

Anzeiger

HA 4 - 23. Jgg. / UH 4 - 29. Jgg.

Säen, Pflegen und Ernten im eigenen Schulgarten

Kooperation des Fördervereins „Lernmaus“ und der Lustenberger-Stiftung

HOCHHEIM (pb) – Gemeinsame Pläne gibt es beim Vorstand des Fördervereins „Lernmaus e.V.“ der Hochheimer Weinbergschule und der Petra-Lustenberger-Stiftung. Gemeinschaftlich soll auf dem Gelände der Weinbergschule ein kleiner Schulgarten entstehen.

Optimal geeignet sei hierzu eine kleine Fläche direkt vor dem Gebäude, in dem sich die „Lernmaus“ befinde, so die Stiftung in einer Mitteilung. Nachdem auch der Leiter der Weinbergschule Peter Hartwig die Errichtung des Schulgartens befürworte, werde nun „schon eifrig geplant“.

Gemeinschaftlich mit den Kindern der „Lernmaus“ sollen auf dem Grundstück Erdbeeren, Ra-

dieschen, Bohnen, Sonnenblumen und Kartoffeln wachsen. Auch ein Kräuterbeet wird entstehen.

Die Initiative wünscht sich, dass die Kinder die Natur erleben, den pflegerischen Umgang mit dem Lebendigen lernen, das persönliche Verantwortungsgefühl stärken und nützliche Kenntnisse im Umgang mit Säen, Pflegen und Ernten von Obst und Gemüse erhalten.

Die Kinder sollen die verschiedenen Stadien des Wachstums und den Einfluss der Jahreszeiten auf die Pflanzen erleben – und natürlich will man auch Gemüse und viele süße Früchte ernten. Zunächst aber heißt es, gemeinsam die Voraussetzungen zu schaffen, also zu Spaten und Rechen zu greifen.



Groß und Klein wollen gemeinsam mit anpacken, damit der vom Förderverein „Lernmaus“ und der Petra-Lustenberger-Stiftung geplante Garten auf dem Gelände der Weinbergschule so schön wie möglich wird.
(pb/Foto: privat)